



Ratsfraktion Kalkar

Vors. Ansgar Boßmann

Heinz-Seesing-Str.14

47546 Kalkar

Telefon: 0 28 24 – 33 10

CDU-Fraktion Kalkar, Heinz-Seesing-Str. 14, 47546 Kalkar

Bürgermeisterin
Alexandra Schacky
Markt 20
47546 Kalkar

Kalkar, den 16.03.2026

Fraktionsvorsitzende

FORUM Kalkar, AFD, SPD, GRÜNE, FBK, Die Linke und Ratsmitglied Gulan

Fraktionsantrag zur Kostenerhebung zur Installation eines Zugangs- und Buchungssystems für die Sport Cages

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,
liebe Alexandra,

im Jahr 2025 wurden mit Mitteln aus dem Struktur- und Dorfentwicklungsprogramm am Schulzentrum Kalkar zwei „Sport Cages“ installiert. Diese neuen Sportanlagen bereichern das Sportangebot und werden erfreulicherweise durch viele unterschiedliche Gruppen genutzt.

Leider liegen nun Beschwerden seitens der Nachbarn vor. Inhaltlich wird von einer Lärmbelästigung zu den Abend- und Nachtstunden, von einer Vermüllung der Anlagen und Nebenflächen, sowie von Vandalismusschäden berichtet.

Die CDU-Fraktion ist der Überzeugung, dass ein solches Verhalten einzelner nur im **Schutze der Anonymität** gezeigt wird. Sobald jemand bekannt ist, wird ein negatives Verhalten in der Regel nicht gezeigt, oder geduldet.

Daher wird hiermit die Kostenerhebung für die Installation eines Buchungs- und Zugangssystems beantragt. Ein solches System wird bereits derzeit bei der am Stadtpark aufgestellten Sportbox betrieben. Hier wäre zu prüfen, ob sich dieses System erweitern ließe.

Die grundsätzlichen baulichen Voraussetzungen, wie eine Toranlage oder eine Umzäunung liegen schon jetzt weitestgehend vor. Durch ein solches System ließen sich jederzeit die Nutzungszeiten anpassen, die Auslastung besser verteilen und ggf. einzelne Personen, die sich nicht an die Nutzungsbedingungen gehalten haben, sperren.

Weiterhin könnten Arbeitszeitanteile der Schulhausmeister besser genutzt werden, denn derzeit müssen diese jeden Tag vor Schulbeginn den ordnungsgemäßen Zustand dieser Sportanlagen kontrollieren, bzw. wieder herstellen.

KALKAR
finden wir gut!
CDU

Ein grundsätzliches Sperren der Sportanlagen z.B. außerhalb der Schulzeiten scheidet aus, da Auflage für die Mittelbereitstellung war, dass diese Anlagen der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden müssen.

Sofern sich die zu erwartenden Kosten in einem vertretbaren Rahmen bewegen, wäre die Herstellung eines Buchungs- und Zugangssystems auch für den Jugendcontainer an der Tennishalle denkbar. Hierdurch könnten gleichgelagerte Probleme auch dort vermieden werden.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung der Stadt Kalkar wird beauftragt, überschlägig die zu erwartenden Kosten für die Herstellung eines Zugangs- und Buchungssystems zu ermitteln und anschließend das Ergebnis zur weiteren Entscheidung vorzulegen.

Mit freundlichem Gruß



Ansgar Boßman
Vorsitzender
CDU Fraktion